

	<p>Objekt: Zunftnadel (Dachdecker)</p> <p>Museum: Museum Europäischer Kulturen Arnimallee 25 14195 Berlin 030 / 266426802 mek@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: N (30 K 137) 210/1992,a</p>
--	--

## Beschreibung

Die vergoldete Krawattennadel hat zwei gekreuzte Hämmer - das Zunftzeichen der Dachdecker.

Die Nadel wurde zusammen mit der sogenannten "Ehrbarkeit", einem schwarzen Binder, getragen.

Krawattennadeln gehören zur Zunftkleidung. Diese hat sich um die Mitte des 19. Jh. herausgebildet.

Spezielle Handwerkerausstatter, wie die Fa. Arthur Capelle in Berlin, die Kleidung und Schmuck anboten, sorgten bald für ein reichhaltiges Angebot.

## Grunddaten

Material/Technik: Doublé  
Maße: Höhe: 6,5 cm

## Ereignisse

Wurde genutzt wann 1989  
wer  
wo Deutschland

## Schlagworte

- DOUBLE